

POSTULAT von Dr. Richard Roth (CVP, Zürich) und Josef Winkelmann
(CVP, Rüti)

betreffend die Europaverträglichkeit des Zürcher Bildungs-Systems

Der Regierungsrat wird eingeladen, das Zürcher Bildungs-System auf seine Europaverträglichkeit zu prüfen und allfällig notwendige Anpassungen vorzunehmen. Es geht insbesondere um den Ausbau der Berufsmittelschulen in Richtung Fachmatura, die Fragen der Anerkennung unserer Lehrerbildung und im Bereich der Mittelschulen um die Ueberprüfung der Anerkennung unserer Maturitätstypen. Ebenso ist die Stellung der höheren Fachschulen (HTL,HWV etc.) gegenüber den europäischen Fachhochschulen zu klären.

Dr. Richard Roth
Josef Winkelmann

Begründung:

Während sich die Wirtschaft schon seit längerer Zeit mit allfällig notwendig werdenden Veränderungen und daraus resultierenden Auswirkungen befasst, vermischen wir im Bildungsbereich Informationen über entsprechende Aktivitäten. Für die Zukunft unseres Landes ist die Stellung unseres Bildungssystems in der Europäischen Gemeinschaft von grosser Bedeutung. Die gegenseitige Anerkennung von Diplomen und Berufserfahrung in der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft wird Auswirkungen auf unser Bildungssystem haben. Aber auch bei allfälligen Anpassungen muss das anerkannt hohe Bildungsniveau unseres differenzierten Bildungssystems erhalten bleiben. Die einzelnen Bildungsinstitutionen sollen ihr eigenes Profil und ihre eigene Qualität möglichst erhalten können. Daneben ist es aber von grosser Wichtigkeit, dass unseren Ausbildungsdiplomen und Qualifikationen die ihnen zustehende Bedeutung und die entsprechenden Zugangsberechtigungen an weiterführenden Schulen und Ausbildungsgängen zukommen.